

SHORTY DIALOG 01

von

Michael Gerdes

© 2012

1. Fassung
27.07.2012

Name
Strasse
PLZ Ort
eMail

Charakter-Übersicht

<u>Figur</u>	<u>Rolle</u>	<u>Takes</u>
Rosanne		17
Kai		17

SHORTY DIALOG 1

SOUND: TÜR WIRD AUFGESCHLOSSEN, KAI BETRITT DIE WOHNUNG,
ROSANNE LÄUFT IHM ENTGEGEN.

1. ROSANNE
(AUFGELÖST)
Kai! Wo warst Du denn? Warum kommst Du so spät?
2. KAI
(IRRITIERT)
Wie jetzt? Ich komme von der Arbeit. Du solltest doch wissen woher ich komme.
3. ROSANNE
So spät?
4. KAI
Was heißt hier „so spät“? Ich habe Dir gestern gesagt, dass es später wird, weil...
5. ROSANNE
(UNTERBRICHT, ANKLAGEND)
Du warst bei Ihr, oder?
6. KAI
Was? Bei wem?
7. ROSANNE
(WIRD ZORNIG)
Oh, Du weißt genau von wem ich spreche.
8. KAI
Ehrlich gesagt, nein. Ich...
9. ROSANNE
(SCHREIT)
Lügner! Du warst bei Ihr. Ich sehe es Dir doch an. Ich rieche doch noch ihr Parfum.
10. KAI
(ATMET AUS, GENERVT)
Geht das schon wieder los? Ich habe Dir gesagt, was ich mache und wo ich bin. Ich sage Dir immer alles!

(FORTSETZUNG)

11. ROSANNE

(HASSERFÜLLT)

Du bist so ein mieses Schwein. Weißt Du das? So eine miese Sau!

12. KAI

(VERÄRGERT)

Ok. Schluss. Es reicht. Ich habe die Nase voll von Deiner elenden Eifersucht! Ständig spionierst Du mir nach. Jedes Mal wenn ich nach Hause komme, muss ich mir diesen Mist anhören. Weißt Du was wir jetzt machen? Wir gehen endlich getrennte Wege.

13. ROSANNE

(AUFGELÖST SPRICHT AUCH SCHON IM TAKE 12 HINEIN)

Nein... nein, nein. Du... du kannst mich nicht verlassen. Das... das geht nicht. Ich liebe Dich!

14. KAI

Das nennst Du Liebe? Ich... ich kann ja nicht mal mehr atmen, ohne dass ich von Dir erdrückt werde!

15. ROSANNE

Du liebst mich doch auch. Wir beide wissen das. Alle wissen es. Wir sind ein glückliches Paar. Ich will doch nur, dass wir glücklich bleiben.

16. KAI

Wenn Du willst, dass wir glücklich werden, dann höre endlich auf mit Deinen Psychoattacken! Ich halte das einfach nicht mehr aus!

17. ROSANNE

Ja... ja. Ich weiß, ich soll meine Medikamente nehmen. Ich habe einfach nur Angst.

18. KAI

Das sehe ich ja ein. Aber Du musst doch auch einsehen, dass es so nicht weitergehen kann. Jedes Mal, wenn Du sie absetzt, geht das Spiel wieder von vorne los. Ich bin echt am Ende, verstehst Du?

19. ROSANNE

Oh Liebling, es tut mir so leid, dass ich Dich enttäuscht habe. Ich will, dass Du glücklich bist. Aber immer wenn ich alleine bin in... in diesem Gefängnis,

(FORTSETZUNG)

dann habe ich das Gefühl ich werde von den Wänden zerdrückt.

20. KAI

Und genau deshalb sollst Du die Medikamente einnehmen.

21. ROSANNE

(VERZWEIFELT)

Ja, Schatz. Du hast natürlich recht. Ich will Dich nur nicht verlieren. Ich glaube ich würde mir was antun, wenn ich Dich nicht mehr hätte.

22. KAI

Sag so was nicht. Bitte. Komm, ich hole Dir das Medikament und dann ruhst Du Dich aus, in Ordnung?

23. ROSANNE

In Ordnung.

SOUND: KAI GEHT ZUM SCHRANK, HOLT EINE SCHACHTEL MIT
TABLETTEN HERAUS, DRÜCKT ZWEI TABLETTEN AUS DEM
STREIFEN UND GIBT SIE ROSANNE

24. KAI

Hier bitte. Und auf dem Tisch hast Du noch Dein Glas mit Wasser.

25. ROSANNE

Danke. Du bist lieb.

26. KAI

Du auch. Und nun leg Dich ins Bett und ruh Dich aus. Schlaf ein wenig und nachher schauen wir noch etwas fern. In Ordnung?

27. ROSANNE

(SCHON LEICHT SCHLÄFRIG)

Das klingt toll. Ich fühle mich auch, als wäre eine Horde Elefanten über mich drüber gelaufen.

28. KAI

(ART: BENJAMIN BLÜMCHEN, IM SCHERZ)

Töröööö!

29. ROSANNE

(LACHT)

Du bist so lustig. Bis später.

SOUND: ROSANNE VERLÄSST DEN RAUM UND GEHT INS BETT

30. KAI

(SANFT)

Bis später.

SOUND: KAI GREIFT ZUM TELEFON

31. KAI

(HALB FLÜSTERND)

Hi. Ich bin es.

(PAUSE)

Sie ist reif. Ich habe ihr wieder eine Überdosis verpasst. Zusammen mit dem Cocktail aus dem Wasserglas wird sie morgen am Limit sein.

(PAUSE)

Wie es lief? Knapp war es. Verdammt knapp. Sie hätte beinahe den Braten gerochen und dann...

(PAUSE)

Dein Parfum. Ihr Frauen riecht das sofort. Haha. Egal. Morgen ist sie Geschichte und dann können wir...

32. ROSANNE

(KOMMT PLÖTZLICH ZUR TÜR HEREIN)

Oh, Kai. Sorry, dass ich Dich unterbreche: Ich habe mir eine neue Packung von der Apotheke geben lassen und das Wasser habe ich ausgetauscht. Du musst also noch etwas warten, bis ich den Löffel abgebe. Aber sag mal, wieso hast Du auf einmal so einen Ausschlag? Könnte das die Erdnussbutter sein, die beim Essen an den Hörer gekommen ist?

33. KAI

(ÜBERRASCHT, RÖCHELND)

Was?! Was... Oh mein Gott. Nein!

SOUND: KAI WÄLZT SICH AM BODEN UND RÖCHELT.

34. ROSANNE

(RUHIG)

So eine dumme Allergie. Keine Sorge, Schatz ich hole gleich den Notarzt. Sobald ich morgen früh aufgewacht bin.